

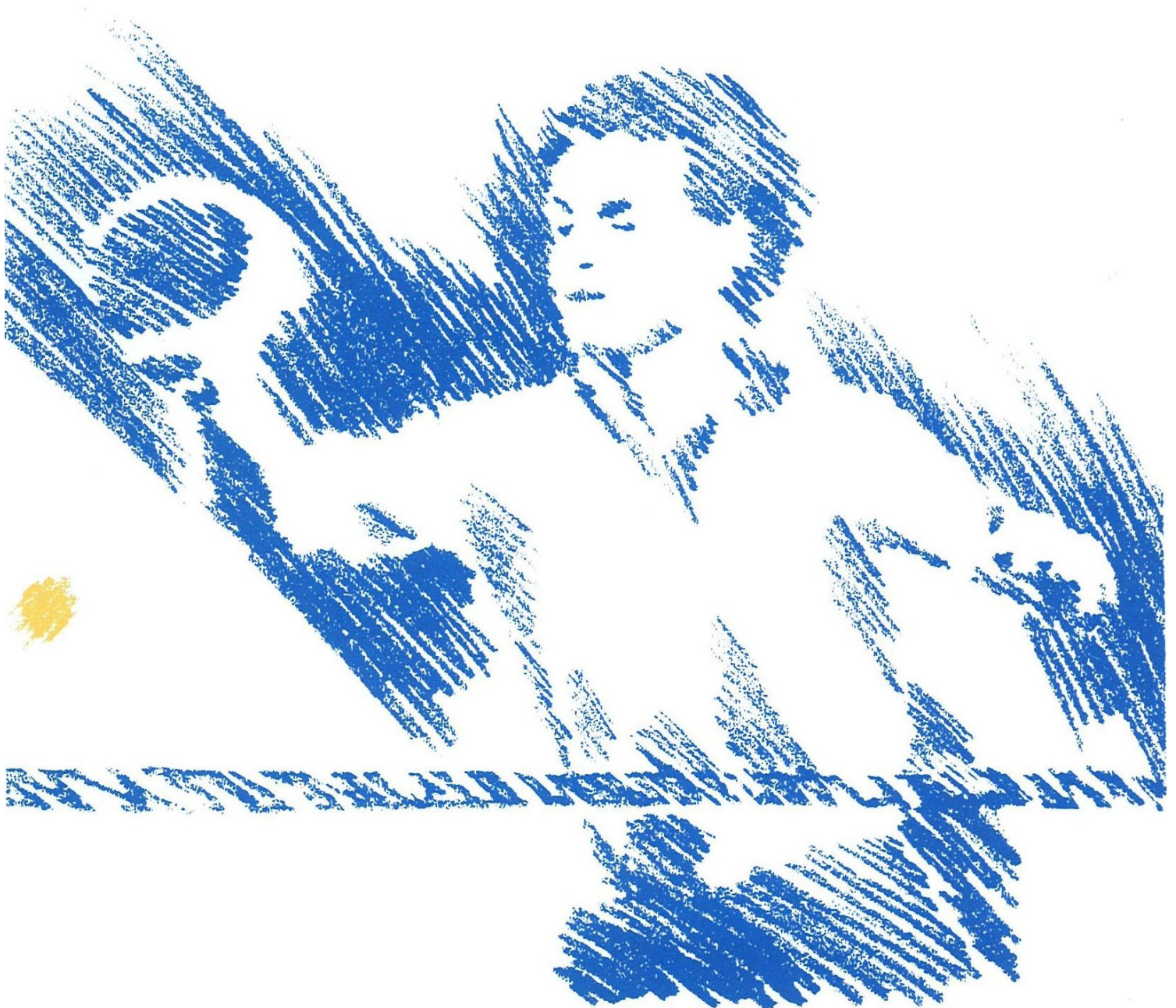
StoppBALL

Offizielles Bulletin des Tischtennis-Clubs Langenthal

Mitglied des STTV und MTTV. Gegründet 1966

Clublokal: Gymnasium-Turnhalle Weststrasse Langenthal

Training: jeweils Montag und Mittwoch



Ausgabe Mai 2010
31. Jahrgang Nr. 85
Erscheint 2 x jährlich
Auflage total 200 Ex.

TTC Langenthal
Postfach 1062
4901 Langenthal

Internet : www.ttc-langenthal.ch
E-Mail : urs.blunier@bluewin.ch

Präsident : vakant

Redaktion : Chris Kormann 079 / 369 06 57
chris.kormann@bluewin.ch

Kassier : Martin Rudolf 079 / 650 22 83
martin.rudolf@bluewin.ch

Inhaltsverzeichnis :

1	Übersicht
2	Sponsoring
3 - 7	Meisterschaft 2009/10
8	Turniere
9 - 10	Vom unserem Nachwuchs
11	Volksturnier
12	Gesellschaftsspiele

Druck : Industrielle Betriebe Langenthal (IBL)

Sponsoring

Da unser Klub nur noch 7 lizenzierte Spieler hat, braucht diese Rubrik wenig Platz :

	Siege	Spiele
Langenthal 1		
Detlef Wieners	40	51
Urs Grädel	31	33
Peter Siegenthaler	38	51
Roger Schärer	16	18
Langenthal 2		
Urs Blunier	34	53
Chris Kormann	25	53
Fritz Luder	4	50
Langenthal O40		
Detlef Wieners	19	40
Urs Grädel	18	31
Roger Schärer	6	17
Urs Blunier	4	26
Chris Kormann	1	6

Mannschaftsmeisterschaft Rückrunde 09/10

Aktivmannschaften

Langenthal 1	3. Liga	Gr. 3	
	Rückr.	Total	Einzel
(DW) Detlef Wieners	21 : 3	40 : 11	5. von 30
(UG) Urs Grädel	15 : 0	31 : 2	2. von 30
(PS) Peter Siegenthaler	19 : 5	38 : 13	8. von 30
(RS) Roger Schärer	8 : 1	16 : 2	nicht klass.
Doppel	7 : 1	14 : 3	1. von 10
* w. o.	10 : 0	10 : 0	-----

L 1	- Wynigen 2	10 : 0	DW 3	PS 3	RS 3,5	UG 0,5
Regio Moossee 2-	L 1	0 : 10	DW 3,5	UG 3	PS 3,5	
L 1	- Biberist 2	7 : 3	DW 3,5	PS 0	RS 3,5	
Solothurn 3	- L 1	0 : 10	DW 3,5	UG 3	PS 3,5	
L 1	- Burgdorf 3	9 : 1	DW 3,5	UG 3	PS 2,5	
Wohlensee 2	- L 1	1 : 9	DW 3	UG 3	PS 3	
L 1	- Mattstetten 1	9 : 1	DW 3,5	PS 3,5	RS 2	
Kirchberg 2	- L 1	4 : 6	DW 0,5	UG 3	PS 2,5	
Huttwil 1 *	- L 1	0 : 10	DW - -	PS - -	RS - -	

Rangliste (18 Spiele)

1. Langenthal 1	64 Pt.
2. Kirchberg 2	58
3. Burgdorf 3	49
4. Biberist 2	35
5. Huttwil 1	35
6. Solothurn 3	34
7. Wynigen 2	26
8. Mattstetten 1	24
9. Wohlensee 2	24
10. Regio Moossee 1	11

Dank einer klaren Steigerung gegenüber der Vorrunde, einzig gegen Biberist wurde ein nicht zwingender Punkt verschenkt, erreichte unser Fanionteam den angestrebten Aufstieg. Entscheidend war der Auswärtssieg gegen den härtesten Widersacher Kirchberg 2. Herzliche Gratulation.

Als Dessert folgten nun noch die 3 Spiele um den Ligameister. Zuerst trat unser Team auswärts gegen Aarberg 3 an. Dank einer ausgeglichenen Mannschaftsleistung siegte unser Team mit 6 : 4, womit drei wichtige Punkte um den Titel gewonnen wurden. Detlef 2,5 Urs G. 2 Peter 1,5

Dann folgte in Thörishaus der Match gegen Belp 3. In diesem Spiel gab es eine kleine Steigerung : Mit einem 7 : 3 wurden weitere drei Punkte gewonnen. Detlef 1,5 Urs G. 3 Peter 2,5

Als eigentliches Finalspiel erwies sich dann das Heimspiel gegen Thörishaus 2. Mit einem Sieg, egal in welcher Höhe, konnte sich unser Team den Titel vorzeitig sichern. Doch es begann wenig verheissungsvoll : Urs Grädel verlor sein Spiel gegen Michel Greter nach einer 7 : 3 Führung im ersten Satz klar in drei Sätzen (-9, -2, -7). Auch Detlef über 5 Sätze und Peter mit drei knappen Sätzen hatten Mühe. Der Umschwung kam in der zweiten Runde als Peter gegen Michel Greter klar gewann. Von da an lief alles wie geschmiert und es gab zum Schluss einen klaren 9 : 1 und damit den ersehnten Titel „3. Ligameister 09/10“. Herzliche Gratulation.

Rangliste :

1. Langenthal 1	3 / 10
2. Thörishaus 2	3 / 7
3. Aarberg 3	2 / 2
4. Belp 3	2 / 1

Langenthal 2	3. Liga	Gr. 4	
	Rückr.	Total	Einzel
(UB)Urs Blunier	19 : 7	34 : 19	10. von 30
(CK)Chris Kormann	13 : 13	25 : 28	18. von 30
(FL)Fritz Luder	1 : 22	4 : 46	30. von 30
Doppel	4 : 5	6 : 12	8. von 10
*w.o.	3 : 3	3 : 3	-----

Aarberg 2	- L 2	7 : 3	UB 1,5	CK 1,5	FL 0
L 2	- Solothurn 4	1 : 9	UB 0,0	CK 1,0	FL 0
Grenchen 1	- L 2	5 : 5	UB 3,0	CK 2,0	FL 0
L 2	- Lyss 1	4 : 6	UB 3,0	CK 1,0	FL 0
L 2	- G'affoltern 1*	9 : 1	UB 2,5	CK 2,5	FL 1
Brügg 2	- L 2	6 : 4	UB 2,0	CK 2,0	FL 0
L 2	- Pieterlen 1	5 : 5	UB 3,5	CK 1,5	FL 0
Port 2	- L 2 *	7 : 3	UB 2,0	CK 1,0	
L 2	- Wynigen 1	6 : 4	UB 3,5	CK 2,5	FL 0

Rangliste (18 Spiele)

1. Aarberg 3	55 Pt.
2. Grenchen 1	54
3. Port 2	44
4. Lyss 1	41
5. Solothurn 4	35
6. Pieterlen 1	34
7. Wynigen 1	32
8. Brügg 2	28
9. Langenthal 2	25
10. Grossaffoltern 1	12

Wie zu erwarten war, konnte unsere 2. Mannschaft den Abstieg nicht verhindern. Trotz einer Steigerung in der Rückrunde fehlten am Schluss winzige 3 Punkte zum rettenden Ufer. Auch in der Rückrunde wurden wiederum wichtige Punkte durch knappe Niederlagen verschenkt. Trotzdem darf sich der 9. Platz sehen lassen. Nächstes Jahr wird hoffentlich alles besser.

Altersmannschaften

Langenthal O40 1	1. Liga Rückr.	Total	Einzel
(UG) Urs Grädel	9 : 8	18 : 13	11. von 25
(DW) Detlef Wieners	9 : 11	19 : 21	15. von 25
(RS) Roger Schärer	3 : 3	6 : 11	nicht klass.
(UB) Urs Blunier	2 : 12	4 : 22	23. von 25
(CK) Chris Kormann	1 : 2	1 : 5	nicht klass.
Doppel	3 : 4	5 : 9	7. von 8
* w.o.	3 : 0	6 : 0	-----

Zweisimmen-G. 1 *- L O40 1	4 : 6	DW 1,5	UG 1,5	UB 0
L O40 1 - Worb 1	4 : 6	DW 2,0	UG 2,0	UB 0
Stettlen 1 - L O40 1	7 : 3	DW 0,5	RS 2,5	UB 0
L O40 1 - Burgdorf 1	5 : 5	DW 2,0	UG 1,0	UB 2
L O40 1 - Thun 1	3 : 7	DW 1	UG 1,0	RS 1,0
L O40 1 - Solothurn 1	3 : 7	DW 1,0	UG 2,0	UB 0
M`buchsee 1 - L O40 1	4 : 6	DW 2,5	UG 2,5	CK 1

Rangliste (14 Spiele)

1. Thun 1	48 Pt.
2. Solothurn 1	37
3. Worb 1	32
4. M`buchsee 1	27
5. Stettlen 1	23
6. Burgdorf 1	23
7. Langenthal 1	23
8. Zweisimmen - Gs. 1	14

Cupmannschaften

MTTV – Cup

Mit 31 (9,9,8,5) der maximal erlaubten 32 Klassierungspunkte traten wir in der 3. Runde zu Hause gegen Hindelbank an. Ebenso viele Punkte brachte Hindelbank mit (10,9,7,5)

Nach den ersten Doppel stand es 1 : 1. Detlef und Peter siegten, während Urs G. und Chris wie in Münsingen den Kürzeren zogen. Nun mussten die Punkte in den Einzeln her. Leider blieb es beim Wunsch : Alle vier Partien und damit auch der Sieg gingen an die Spieler aus Hindelbank. Somit kam das abrupte Ende mit 1 : 5 früher als erhofft.

Statistik und Bilanz

In der Rückrunde holten unsere Mannschaften von den 100 möglichen Punkten deren 61 (VR 51)

Die 25 Spiele wurden gegen 21 Vereine ausgetragen : Dabei holten wir 11 x die Mehrheit der Punkte (VR 11 x), 1 x wurde gerecht geteilt (VR 1 x) und die restlichen 9 x mussten wir den Grossteil der Punkte abgeben (VR 9 x)

Das Doppel entschied auch wieder ein paar Mal über Punkte : 7 X für uns (VR 3 x) und 5 x verloren wir einen Punkt (VR 7 x)

	Siege		Remis	Niederlagen		Doppel	
	Gross	Klein		Klein	Gross	+	-
L 1	7	2	0	0	0	1	0
<u>VR</u>	<u>4</u>	<u>4</u>	<u>1</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>2</u>	<u>1</u>
L 2	1	1	2	4	1	3	3
<u>VR</u>	<u>0</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>3</u>	<u>1</u>	<u>4</u>
L O40 1	0	2	1	4	0	3	2
<u>VR</u>	<u>0</u>	<u>2</u>	<u>1</u>	<u>3</u>	<u>1</u>	<u>0</u>	<u>2</u>
TOTAL	8	5	3	8	1	7	5
<u>VR</u>	<u>4</u>	<u>7</u>	<u>4</u>	<u>6</u>	<u>4</u>	<u>3</u>	<u>7</u>

Ranglistenturniere MTTV

Der TTCL war zwei Mal in Münsingen am Start.

Chris Kormann startete in der Kategorie D und belegte nach 4 Siegen und 1 Niederlage (infolge Knieproblemen) den 2. Rang in seiner Gruppe.

In der Kategorie C versuchte Detlef Wieners sein Glück. Doch dieses war ihm nicht unbedingt zugeneigt. Beendete er seine Gruppe mit lediglich zwei Siegen nur auf Rang 4. Somit konnte er weder die C - Zwischenrunde noch das am Sonntag stattfindende B - Ranglistenturnier bestreiten.

Einzelmeisterschaft O40/50 in Solothurn

Meines Wissens schnitt der TTC Langenthal noch nie so gut ab wie dieses Jahr.

Bei 4 Starts gab es drei Podestplätze und einen 5. Platz :

Detlef Wieners erkämpfte sich bei den O50 B/C einen Platz im Halbfinal. Dort unterlag er in fünf Sätzen dem nachmaligen Sieger Ernst Tanner. Somit ein ausgezeichneter 3. Platz.

Im Doppel an der Seite von Guido Ghezzi (Royal Bern) verlor er in der ersten Runde gegen Tschanz/Luder (5.).

Im Doppel D spielte sich Chris Kormann an der Seite von Dietmar Dambach (Aarberg) bis in den Final. Dort stand es nach zwei klaren Siegen und einer knappen Niederlage in den Sätzen 1 - 3 im 4. Satz 8 : 2 für die Gegenpartei Scheurer / Woraczek. Doch nach hartem Kampf hatten Didi und Chris bei 10 : 9 plötzlich Matchball. Leider flog dieser etwa zwei Meter über den Tisch hinaus. Danach folgten weitere zwei Fehler (10 : 12) und der Entscheidungssatz ging dann leider klar verloren.

Besser lief es Chris im Einzel D O50. Nach fünf zum Teil knappen Siegen in der Gruppe und einem 3 : 0 im 1/4 Final traf er im Halbfinal auf seinen Doppelpartner. Nach einem eigenartigen Spiel (auf einer Tischseite waren die Bälle infolge Lichteinfalls kaum zu sehen) siegte Chris im 5. Satz zu 9.

Im Final gegen Uwe Böhm stand dann das Glück Chris mehrmals zur Seite (Kantenbälle und Netzroller), so dass ein unerwartet klarer 3 : 0 Sieg herauschaute.

Von unserem Nachwuchs

2. Gubler school trophy

Lokalrunde Langenthal

Mitte Februar erschien seit vielen Jahren erstmals wieder eine zweistellige Anzahl Schüler in der Halle um sich für den Kreisfinal zu qualifizieren. Die anwesenden Schüler gingen in 4 der 6 möglichen Kategorien an den Start.

Bei den Mädchen 1 holte sich Sabrina Klossner den Tagessieg. Dies war nicht allzu schwer : Sabrina war das einzige Mädchen. Trotzdem muss erwähnt werden, dass sie bei den Knaben 2+3 mitspielte und dieses Turnier ohne Niederlage beendete.

Bei den Knaben 1 siegte David Biedermann überlegen (er gab in seinen Spielen einen einzigen Satz ab). Platz zwei belegte eher überraschend Kristian Bulaku vor Vasko Mihajlov und Fatjoo Ajredini.

Kurze Sache bei den Knaben 2 : Christoph Pusz als Einzelstarter Sieger. Im Turnier K2 + 3 belegte er den 3. Platz.

Bei den jüngsten Knaben holte sich Jan Klossner den Tagessieg: Im Turnier K 2 + 3 verlor er nur gegen seine Schwester. Platz zwei für Aleksander Mihajlov vor Jsen Ajredini.

Am 13. März geht es in Burgdorf weiter am Kreisfinal Emmental-Oberaargau. Die beiden Kreise werden zum ersten Mal zusammengelegt, in der Hoffnung, damit den andern Kreisen in Sachen Qualität wieder paroli bieten zu können.

Kreisfinal Emmental/Oberaargau in Burgdorf

Supertag für unseren Nachwuchs : Qualifizierten sich doch alle 7 Teilnehmer für den Kantonsfinal vom 2. Mai in Wabern.

Etwas auf die Spitze trieb es Marc bei den Knaben 1. Er spielte um „fun“ zu haben, so erlaubte er es sich zwischendurch sogar Sätze zu verschenken.

Einzig im Final musste er etwas beißen : Er lag immer mit ein paar Punkten in Führung ehe sein Gegenspieler drei Mal zum 10:10 ausglich. Resultat : 12/10, 14/12, 13/11 für Marc. Super.

Ränge :

M1 5. Sabrina Klossner

K1 1. Marc Kochan

5. Vasko Mihajlov

K3 3. Jan Klossner

7. Kristian Bulaku

5. Aleksander Mihajlov

9. David Biedermann

Kantonsfinal in Wabern

So schön die Erfolge am Kreisfinal waren, so gross die Ernüchterung am 2. Mai in Wabern.

Trat doch von den 7 Langenthalern infolge Familienfeiern (5) und Krankheit (1) nur David Biedermann am Kantonsfinal an.

Sein Turniergehen ist dann rasch erzählt : Nach 5, zum Teil knappen Niederlagen, belegte er den 6. Gruppenrang. Dies bedeutet in der Endabrechnung Platz 25.

2. Tiger – Cup Burgdorf

Nicht ganz so erfolgreich wie eine Woche zuvor am Kreisfinal der Gubler school-trophy in der gleichen Halle schnitten unsere Nachwuchsspieler am diesjährigen Tiger – Cup ab.

Einzig Marc Kochan in der Kat. U17 hielt sehr guten mit unter den 10 Teilnehmern. Er schied in der KO – Runde erst im Halbfinal aus und belegte den 3. Schlussrang.

Etwas weniger gut lief es unseren Spielern in der Serie U13 : Nachdem jeder gegen jeden gespielt hatte, erreichten sie folgende Plätze unter 9 Teilnehmern :

5. Kristian Bulaku, 6. Vasko Mihajlov und 9. Christoph Pusz.

Mit Aleksander Mihajlov war auch bei den U11 ein Spieler des TTCL am Start. Unter 11 Spielern erreichte er den 7. Rang.

An solchen Turnier können die jungen Spieler viel Erfahrung sammeln und erkennen zum Teil selbst, wo es bei ihnen spielerisch noch mangelt. Schade, dass nicht mehr Vereine solche Gelegenheiten ausnutzen.

28. Volksturnier

Ende März fand unser Volksturnier zum 28. Mal statt. Einige treue Teilnehmer fehlten dieses Jahr. Vermutlich, weil das Turnier am Samstag Nachmittag durchgeführt werden musste. Mit 45 Teilnehmern war aber doch ein stattliches Feld am Start.

Trotzdem gegenüber letztem Jahr 18 SpielerInnen weniger am Start waren, wurden dank intensivem Spiel mit 152 Matches nur 12 weniger als 2009 ausgetragen.

Leider war mit Debora Lehmann eine einzige Teilnehmerin anwesend, trotzdem waren die Nachwuchsspieler in der Überzahl. Nach gut vierstündigem, intensivem Kampf um jeden Punkt ergab es folgende Ranglisten.

Mädchen 2 : (1)

1. Debora Lehmann

Herren 1 : (10)

1. Djurisc Dejan
2. Kempa Matthias
3. Schärer Florian
4. Jan Kump
5. André Sommer

Knaben 2 : (8)

1. Baschung Dario
2. Lory Elias
3. Sangwa Tshanda
4. Mubark Zaid
5. Kummer Luca

Herren 2 : (5)

1. Schmid Bruno
2. Schärer Ueli
3. Schiess Marcel
4. Williams Dany
5. Aeby Roger

Knaben 1 : (21)

1. Markovic Luka
2. Kocher Lucas
3. Ulrich Akira
4. Kochan Marc
5. Iseli Lukas

Erfreulich war das Abschneiden der jungen Spieler des TTCL : Gewannen doch Dejan und Luka ihre Kategorien und Marc belegte bei den Knaben 1 zudem den sehr guten 4. Rang.

Zum Schluss einen grossen Dank an die Sponsoren, welche dieses Turnier erst möglich machen :

Industrielle Betriebe	Langenthal
Tischtennis Gubler	Winznau
PAG Pneuhaus	Bützberg
Peter Siegenthaler	Boningen

Gesellschaftsspiele

Curlingplausch

Mit 7 Teams konnte der Plausch dieses Jahr durchgeführt werden. Es war ein sehr ausgeglichenes Teilnehmerfeld. Man merkt schon, dass etliche Teilnehmer schon jahrelang mitmachen. Nach dreistündigem Wettkampf und je 4 Spielen ergab sich folgende Rangliste :

1. Kaufmann united (Fam. Kaufmann)	8 Pt.	6 E.	14 St.
2. Team Nadine (TTC Solothurn)	5	6	9
3. 4 geili Sieche (Fam. Hofer)	4	4	6
4. Nasewasser (Fürst/Von Arx)	4	4	5
5. Tauer (K. Christ und co)	3	3	3
6. Schindudätsch (Fam. Schindelholz)	3	2	2
7. Weissensteiner (TTC Solothurn)	1	1	2

Bowlingturnier

7 Spieler versuchten sich dieses Jahr im amerikanischen Kegeln. Es wurden mindestens 2 Runden gespielt. Wer mehr spielte konnte von Streichresultaten Gebrauch machen. Einige hatten zwischendurch Wahnsinnsläufe : So begann Detlef seine 3. Runde mit 4 Strikes um dann etwas nachzulassen und am Schluss um 1 Pin knapp an der 200er Limite zu scheitern. Martin legte einmal eine kuriose Runde hin : 6 Strikes in Folge, wovon einer nur als Spare zählte (Anwurf = 0) und daneben leistete er sich nur Anwürfe ohne Spares, so dass dann „nur“ 154 Punkte rausschauten.

Rangliste :

1. Chris Kormann	358	5. Karl Greiner	206
2. Detlef Wieners	345	6. Ernst Sommer	188
3. Martin Rudolf	254	7. Raphael Blunier	146
4. Urs Blunier	241		

Pag Pneuhaus 4922 Bützberg

Telefon 062 963 18 09 E. Sommer

prompt und zuverlässig ...